Fürbitten zu Pfingsten

Gütiger Gott, in der Taufe hast du uns angenommen. Wir dürfen uns behütet fühlen in deinem Schutz, wir dürfen begeistert leben in deiner Schöpfung. Wir bitten dich, erinnere uns daran, wenn wir uns verloren und einsam fühlen. Schenke uns neuen Mut, dass wir deinen Geist am Werk spüren und unsere Begeisterung wiederkehrt.

Gnädiger Gott, viele Menschen kämpfen mit sich, mit Arbeit und Aufgaben, die ihnen zu viel sind, mit Erwartungen, die sie nicht erfüllen können. Sei bei ihnen, lass sie deine Liebe erfahren und schenke ihnen ein ruhiges Herz und die Kraft, sich selbst annehmen zu können.

Lebendiger Gott, damals an Pfingsten hast du Wege gefunden, dass deine Botschaft in allen Sprachen verbreitet werden konnte. Du hast gezeigt, dass die Sprache des Glaubens keine Grenzen kennt. Hilf uns, dass wir uns davon inspirieren lassen und über Grenzen von Orten, Ländern, Kulturen und Sprachen hinweg einander offen und vorurteilsfrei begegnen.

Liebender Gott, in einer Zeit, die von Hass und Angst gezeichnet ist, bitten wir dich, stärke unseren Glauben. Lass uns einen anderen Weg gehen: den Weg, den du uns gezeigt hast mit dem Geist der Kraft, der Liebe, und der Besonnenheit.

Autorin: Mirjam Steinebach.